

Informationen

Termin

Dienstag, 24. März 2020,
9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldung

Bitte verbindlich bis 21.02.2020

per E-Mail mit den Angaben
Titel, Vorname, Name, Firma/Einrichtung

an Frau Andrea Leman,
Medizinische Hochschule Hannover
E-Mail:
biologische.sicherheit@mh-hannover.de
oder telefonisch unter 0511-532-5580

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Es wird keine Teilnehmergebühr erhoben.

Kontakte

• Dr. Jürgen Mertsching
Leiter Biologische Sicherheit
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
E-Mail: mertsching.juergen@mh-hannover.de

• Dr. Mandy Elschner
Friedrich-Loeffler-Institut
Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Naumburger Str. 96a
07743 Jena
E-Mail: mandy.elschner@fli.de

Organisation

Veranstalter

- Friedrich-Loeffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit, Standort Jena (FLI)
- Medizinische Hochschule Hannover (MHH)
- Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI)
- Arbeitskreis Nationales Biorisk Management (ANBIOM)
- Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZIF)

Veranstaltungsort

Friedrich-Loeffler-Institut
Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Naumburger Str. 96a
07743 Jena

Anreise

Information unter <https://www.fli.de/de/ueber-das-fli/das-fli/standorte/anfahrt-jena/>

Bahn: Bahnhof Jena Paradies

- Regionalzug von Jena Paradies nach Jena Zwätzen, anschl. ca. 11 min Fußweg
- Bus (Busbahnhof am Bahnhof Paradies) 420, 422, 431 Hst. Löbstedt
- Straßenbahn 1+4 Richtung Zwätzen bis Hst. Löbstedt

Auto: Für Anreisende mit dem Auto bitte die Sperrung der Naumburger Str. beachten Es stehen Parkplätze am FLI (Flurweg-Bahndamm) zur Verfügung

Übernachtungsmöglichkeiten

- B&B Hotel Jena
- Hotel ibis Jena City
- Steigenberger Esplanade



Clostridium botulinum

Biosicherheit in der Schutzstufe 3

BSL-3-Workshop "Fachkundige Person"

- Arbeiten mit Toxinen und hochpathogenen Bakterien
- Vom S₂ zum S₃**-Labor

24. März 2020
Friedrich-Loeffler-Institut,
Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Standort Jena



Veranstaltung

Dieser Workshop richtet sich an die „Fachkundigen Personen“ der Schutzstufe 3. Die „Fachkundigen Personen“ haben ihre Fachkunde aktuell zu halten (TRBA 200 6. (4)). Wir bieten Ihnen hiermit die Möglichkeit, Ihre Fachkunde aufzufrischen und Ihre Kompetenzen im Arbeitsschutz zu erweitern.

Verschiedene Themenkomplexe der Liste im Anhang 1 der TRBA 200 werden im Rahmen dieses Workshops am Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena aufgegriffen.

„Bewertung relevanter Biostoffe“, „Inaktivierung und Desinfektion“, sowie „Elemente von Arbeitsschutzmanagementsystemen und der Risikokommunikation“ werden in Vorträgen oder in der Gruppenarbeit thematisiert.

Die Möglichkeit der Diskussion und des Austausches zu den betrachteten Themen ist jeweils im Anschluss an die einzelnen Programmpunkte sowie in den Pausen in ausreichendem Maße gegeben.

Im Anschluss an den Workshop erhalten alle Teilnehmer/innen eine Teilnahmebescheinigung als Fortbildungsnachweis.

Programm

Dienstag, 24. März 2020

9:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Dr. Jürgen Mertsching
Sprecher ANBIOM

Prof. Dr. Christian Menge
Standortleiter Friedrich-Loeffler-Institut Jena (FLI)

9:10 Uhr Ersatzneubau eines Forschungs- und Laborgebäudes am FLI, Standort Jena: Herausforderungen an die Biosicherheit

Prof. Dr. Christian Menge
Institut für molekulare Pathogenese, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena (FLI)

9:30 Uhr Bacterial toxins and inhibitors of intracellular trafficking

Prof. Dr. Daniel Gillet
Service d'Ingénierie Moléculaire des Protéines (SIMOPRO), CEA, Université Paris-Saclay, France

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Arbeiten mit *Clostridium botulinum* im veterinärmedizinischen Labor

Dr. Christian Seyboldt
Institut für bakterielle Infektionen und Zoonosen, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena (FLI)

11:30 Uhr Überblick über die an den Referenzlaboren bearbeiteten Infektionskrankheiten, S3 Konzept Labor

Dr. Mandy Elschner
Institut für bakterielle Infektionen und Zoonosen, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena (FLI)

12:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Themenarbeit in Gruppen

- Organisation von Training
- Durchführung von Notfallübungen
- Zutrittsregelungen S3-Labore
- Ausschleusen von Materialien aus S3-Laboren
- Gefährdungsbeurteilungen

Zusammenfassung der Teamarbeiten

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Vom S2-Labor zum S3**-Labor für Arbeiten mit EHEC in Thüringen

Dr. Christian Berens/ Dr. Stefanie Barth
Institut für molekulare Pathogenese, Friedrich-Loeffler-Institut, Standort Jena (FLI)

15:45 Uhr Abschlussdiskussion

Dr. Birgit Corell, *GAA Braunschweig*
Dr. Jürgen Mertsching, *MH Hannover*

16:00 Uhr Veranstaltungsende